

Bremsbeläge wechseln an einer Trommelbremse

Zum wechseln der Bremsbeläge der hinteren Trommelbremse brauchen wir:

- Bremsenreiniger
- Schlitz-/ Kreuzschraubendreher
- Kombizange
- Hammer

Nachdem das Rad runter ist, findet sich auf dem Gehäuse der Trommel eine kleine Kreuzschraube die man vorsichtshalber mit Rostlöser einsprüht.



Mit diesen beiden Gewinden lässt sich die Trommel abziehen, wenn sie festsitzen sollte, in meinem Fall haben ein paar leichte Schläge mit dem Hammer gereicht um die Trommel runter zu bekommen. Liegt das Innenleben frei, sieht es etwas so aus.



Unten finden wir eine kurze Spiralfeder die wir mit einer Zange, links und rechts aushaken. Dadurch wird die Spannung der Beläge weg genommen.



Auf den nächsten beiden Bildern sind zwei Scheiben und zwei Federn zu sehen.



Diese beiden Teile halten die Bremsbeläge in ihrer Position. Diese Scheibe muss entfernt werden. Drücken und eine 90° Drehung der Scheibe lässt beide Teile demontieren.



Mit etwas gefummel lässt sich nun der Rest nach oben hin entnehmen.



Jetzt den Seilzug der Handbremse Aushängen.



Nun entfernen wir die beiden restlichen Federn. Sind diese entnommen zerfallen die Reste von alleine.



Dieser Sicherungsring muss sachte aufgebogen werden damit man ihn entnehmen kann. Achtung! Er wird wieder gebraucht.



Alle Einzelteile reinigen und ggf. nachschmieren.



Die Trommelbremse sorgt über eine Mechanik dafür, dass sie trotz Verschleiß immer das gleiche und passende Spiel hat.

Dieses Bauteil sorgt für das automatische nachstellen:



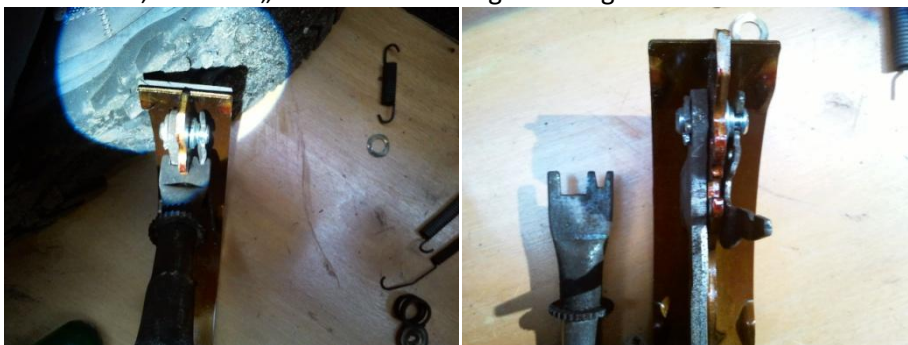
Da die alten Beläge ihren gewissen verschleiß haben, muss dieses Bauteile wieder zurückgedreht werden (Linksgewinde), vergleichbar wie mit dem Bremskolben an einer Scheibenbremse, dieser muss auch wieder zurückgedrückt werden um wieder bei Null zu starten.



Die alten Beläge beiseite und die neuen wieder zusammen bauen. Part 1: Der Arm für das Handbremsseil und dem Sicherungsring montieren, auf der anderen Seite des Belags wird dieses Teil wieder eingesetzt. Dieses kleine Bauteil sorgt dafür, dass die Bremse immer nachgestellt wird, es bewegt die Verzahnung und dreht somit Schritt für Schritt diesen Arm auseinander und stellt somit den passenden Abstand der Bremsbeläge zur Trommel sicher.



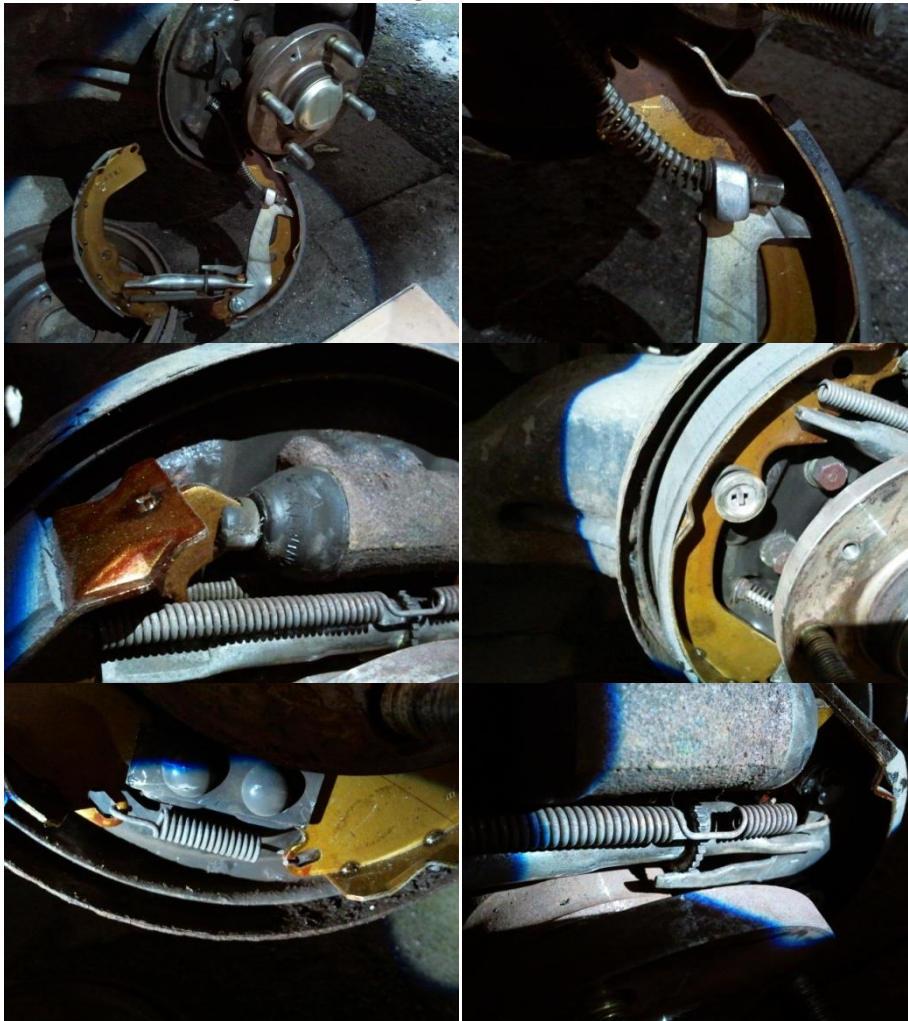
Als nächsten Schritt setzten wir die Beläge, Federn und die Nachstellmechanik wieder zusammen. Achte drauf, dass der „Nachsteller“ richtig rum eingebaut wird:



Das Einsetzen der Federn:



Nicht vergessen das Handbremsseil wieder einzuhängen! Nun die komplette Einheit wieder zurück rüsten. Die Aufnahmen der Beläge in den Bremszylinder einsetzen und das Montieren der beiden Scheiben und Federn vorbereiten. Die Stifte in die passenden Bohrungen führen. Als letztes die Aufnahme der Beläge noch einhängen und die kleine Feder ebenfalls wieder Montieren.



Zur Kontrolle:

Alle Federn in den richtigen Löchern und unter Spannung?

Ist der Mechanismus zum nachstellen der Beläge Funktionsfähig?

Sitzen die Tellerscheiben auf den Federn Richtig?

Wenn alles passt zur Kontrolle die Handbremse anziehen und wieder Lösen, ebenfalls auch mal die Bremse drücken um die Funktion sicher zu stellen. Wenn alles Funktioniert wird nun die Trommel wieder Aufgesetzt und mit der einen Kreuzschraube wieder gesichert. Als Funktionstest habe ich die Trommel gedreht und eine weitere Person hat die Bremse/Handbremse betätigt.

Ich hoffe ich konnte dir mit meiner Anleitung weiterhelfen. Ich möchte erwähnen, dass ich keine Garantie oder Haftung übernehmen werde beim Benutzen dieser Anleitung, daher ausschließlich auf eigene Gefahr!

Ich wünsche viel Spaß beim Bremsen erneuern und allzeit gute Fahrt!

Mit Freundlicher Lichthupe

